

Amtliche Bekanntmachungen



Mitteilung von Grundstücksänderungen zur Bemessung der Niederschlagswassergebühr

Bemessungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr sind die überbauten und befestigten (versiegelten) Flächen des an die öffentlichen Abwasseranlagen angeschlossenen Grundstücks, von denen Niederschlagswasser unmittelbar oder mittelbar den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführt wird.

Beginnt, ändert sich oder endet die gebührenpflichtige Benutzung der Abwasseranlagen hat der Grundstückseigentümer dies innerhalb eines Monats bei der Gemeinde Köngen anzuzeigen. Wir weisen darauf hin, dass bei der Bebauung eines Grundstücks der Anschluss an die öffentlichen Abwasseranlagen zeitlich deutlich vor der Fertigstellung eines Bauvorhabens liegen kann. Ab Herstellung des Anschlusses gelangt Niederschlagswasser von den bebauten und befestigten Flächen in die öffentliche Kanalisation. Die einmonatige Anzeigefrist zur Berechnung der Niederschlagswassergebühr beginnt mit dem erfolgten Anschluss. Dabei besteht eine Anzeigepflicht nicht nur bei der Bebauung eines Grundstücks, sondern auch bei einer sonstigen Befestigung von Grundstücksflächen, zum Beispiel bei Anlegung von Stellplätzen. Als Anschluss eines Grundstücks gilt

nicht nur die Herstellung einer Rohrverbindung (unmittelbarer Anschluss), sondern es genügt, wenn von den bebauten und befestigten Flächen Niederschlagswasser zum Beispiel vom Hof über einen Straßeneinlauf in die öffentlichen Abwasseranlagen gelangen kann (mittelbarer Anschluss).

Anzeigepflichtig sind die Grundstückseigentümer/innen. Wird die Einleitung von Niederschlagswasser erst verspätet angezeigt, muss die Niederschlagswassergebühr für den zurückliegenden Zeitraum ab erfolgtem Grundstücksanschluss nachveranlagt werden.

Auskünfte und Vordrucke zur Berechnung der bebauten und versiegelten Grundstücksflächen erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Köngen, Steueramt, Zimmer 34 (Tel. 07024-8007-20).
Bürgermeisteramt

SITZUNG DES GEMEINDEVERWALTUNGSVERBANDES WENDLINGEN AM NECKAR AM MITTWOCH, 31. MAI 2017.

Die nächste Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes findet am Mittwoch, 31. Mai 2017 im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Wendlingen am Neckar statt. Die Sitzung ist öffentlich und beginnt um **18.00 Uhr**.

TAGESORDNUNG

1. Gemeindeverwaltungsverband Wendlingen am Neckar
Flächennutzungsplan 4. Änderung der 3. Fortschreibung Bereich Ghai II – Neckarwasen
 - Aufstellungsbeschluss
 - Billigung des Baukonzepts
 - frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange.
2. Gemeindeverwaltungsverband Wendlingen am Neckar
Bebauungsplan „Ghai II-Neckarwasen 1. Änderung und Erweiterung“, Planbereich 12/02
 - Aufstellungsbeschluss
 - Billigung des Baukonzepts
 - frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange.
3. Bekanntgaben.
4. Anträge, Anfragen, Verschiedenes.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Steffen Weigel

Verbandsvorsitzender

Zu verschenken

1 grüner Elektrohäcksler,
Tel. 82873

Kindergarten



Kindergarten "Im Grund"



Kuchenverkauf

Am vorigen Samstag war es so weit und wir konnten eine große Auswahl an leckeren Kuchen und Torten zum Verkauf anbieten.

Mit viel Liebe und großem Engagement haben die Eltern gebacken und sich am Morgen auf den Weg gemacht und den Stand auf dem Markt aufgebaut und hergerichtet.

Welch ein Glück, dass wir schönes Wetter hatten!

Ein herzliches Dankeschön an unseren Elternbeirat für die Organisation, an all die anderen fleißigen Helfer und auch allen, die unseren Stand besucht haben, um sich etwas von den Leckereien zu kaufen.

Von den Einnahmen möchten wir für die Kinder Materialien und Farben zum Aquarellmalen anschaffen.

Die Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten „Im Grund“

Sonstige Einrichtungen

Dienste für Menschen



Senioren im Theaterfieber ...

Die Theaterkarten waren in Windeseile verteilt und die Vorfreude war riesig.

Für die Bewohner des Seniorenzentrums Ehmann in Köngen gab es ein großes Highlight. Das Ensemble „Dein Theater“ aus Stuttgart war am 10.05.2017 als mobiles Theater zu Gast und verzauberte die Besucher des Theaterstücks mit ihren wunderbaren Kostümen und einer lebendigen Vorstellung.

Gefesselt und tief bewegt ließen sich die Senioren von der einzigartigen Bühnenpräsenz der Künstlerinnen mitreißen. Das musikalisch-literarische Programm „Schöner Frühling“ verkündete auf berührende Art und Weise das Thema Frühling mit tief sinnigen Lebensweisheiten. Die farbenfrohen Kostüme und die großartige Bühnenpräsenz mit beeindruckenden Stimmen ließen die Bewohner in die Welt des farbenprächtigen Frühlings hinein. Begeistert von diesem Ereignis wagte ein Bewohner zu sagen: „Also das war mal so richtig schön! Und wann dürfen wir mal wieder ins Theater?“



An dieser Stelle möchten wir uns im Namen aller Heimbewohner ganz herzlich bei unserem Förderverein bedanken, ohne dessen finanzielle Unterstützung solch ein wundervoller Theaternachmittag nicht möglich gewesen wäre.

Mitteilung



Landratsamt Esslingen
Pulverwiesen 11 · 73726 Esslingen am Neckar

Start des neuen Rad- und Wanderbusses durch das Biosphärengebiet Schwäbische Alb nach Laichingen

Nachdem der lange Winter nun sein Ende gefunden hat, heißt es für alle Radfahrer und Wanderer die schönen Tage auszunutzen. Landschaftlich reizvoll bietet sich das Biosphärengebiet Schwäbische Alb an. Für alle, die nicht erst eine steile Steige auf dem Weg auf die Albhochfläche erklimmen wollen oder können, fährt ab 21. Mai 2017 wieder der Rad- und Wanderbus (RWB). Ganz bequem bietet die Linie 177.1 die Möglichkeit, sich mit Rucksack, Fahrrad und allem, was dazu gehört, zu den gut ausgeschilderten Rad- und Wanderwegen bringen zu lassen. Ab diesem Jahr fährt der RWB von Oberlenningen nicht mehr nach Römerstein, sondern neu nach Laichingen in den Alb-Donau-Kreis. Der Bus mit Fahrradanhänger startet seinen Rundkurs an jedem Samstag,

Sonn- und Feiertag bis Mitte Oktober am ZOB in Oberlenningen. Die Route führt von Oberlenningen über Gutenbergsberg auf die Albhochfläche mit Haltestellen in Westerheim und Laichingen. Samstags fährt der Bus nur bis zur Reußensteinstraße in Schopfloch. Wie gewohnt erfolgt der Transport des Velos mittels eines Radanhängers für bis zu 20 Räder kostenfrei. In Laichingen kann auf die DING-Linie 369 (Rad- und Wanderbus Laichinger Alb) des Alb-Donau-Kreises umgestiegen werden. Räder können auch hier kostenfrei mitgenommen werden.

Neuer Rad- und Wanderbus Schopflocher Alb der Linie 176

Nachdem der lange Winter nun sein Ende gefunden hat, heißt es für alle Rad- und Wanderbegeisterte die schönen Tage auszunutzen. Landschaftlich reizvoll geht dies ganz leicht mit dem für diese Saison auf der Linie 176 neu eingerichteten Rad- und Wanderbus "Schopflocher Alb", womit diese Region besonders bequem erkundet werden kann.

Der Bus ist zwischen dem 1. Mai und 15. November jeden Samstag, Sonn- und Feiertag unterwegs. Die Route führt vom Kirchheimer Bahnhof mit Haltestellen in Dettingen u.T., Kirchheim-Nabern, Bissingen a.d.T. und über Ochsenwang nach Schopfloch. Am Bahnhof Kirchheim unter Teck kann von und auf die S-Bahn nach Stuttgart umgestiegen werden. Somit bieten sich zahlreiche Ausgangspunkte für viele Freizeitmöglichkeiten. Neu ist auch, dass Radfahrbegeisterte ihr Fahrrad mitnehmen können, denn der Bus ist mit einem Fahrradanhänger ausgestattet, der den kostenlosen Transport von bis zu 20 Fahrrädern ermöglicht.

Der Fahrplan ist unter www.vvs.de und www.wbg-bus.de abrufbar. Die Freizeitlinie wird von der Württembergischen Busgesellschaft mbH betrieben. Es gelten die jeweiligen Tarife und Tarifbestimmungen des VVS. Es werden "Schönes Wochenende-Tickets", "Baden-Württemberg-Tickets" und das Metropoliticket anerkannt.

Die schnellste und einfachste Möglichkeit seine Radtour durch die Region zu planen bzw. sich über bereits vorhandene Tourenvorschläge zu informieren, bietet der VVS-Routenplaner im Internet unter www.vvs.de/radroutenplaner.

Anmeldung für neue Gruppe für angehörige Frauen suchtkranker Menschen läuft

Gruppenangebot startet am 12. Juni

Die Psychosoziale Beratungsstelle Nürtingen wird ab Mitte Juni wieder ein Gruppenangebot für Frauen, deren Angehörige ein Suchtproblem haben, machen. Die Anmeldung läuft.

Wenn ein suchtkranker Angehöriger keine Veränderungsmotivation zeigt, kann es leicht bei Partnerinnen zu stressbedingten Belastungen kommen. In der Gruppe können angehörige Frauen suchtkranker Menschen sich unter fachlicher Anleitung mit Gleichgesinn-

ten austauschen. Sie erfahren, wie die eigene Lebensqualität verbessert und gleichzeitig die suchtkranke Person motiviert werden kann, eine Suchtbehandlung aufzunehmen.

Die Gruppe findet an acht Montagen nachmittags von 15:30 Uhr bis 17:10 Uhr in der Suchtberatungsstelle Nürtingen, Kirchstraße 17, statt. Beginn ist Montag, der 12.06.2017. Es entstehen Kosten in Höhe von 40 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 07022-932440.

Termine:

12.06.2017	19.06.2017	26.06.2017
10.07.2017	17.07.2017	24.07.2017
31.07.2017	14.08.2017	